

Systemische Einzel- und Klassenbegleitung (SEB)

Ein Angebot der Teambegleitung und Klassenbegleitung GmbH



Inhalt

Systemische Einzel- und Klassenbegleitung (SEB)	1
Ausgangslage	3
Unsere Haltung	5
Unsere Ziele	8
Klassenbegleitung konkret - unsere Arbeitsweise.....	10
Einzelbegleitung	12
Klassenbegleitung	15
Coaching und Beratung.....	17
Case Management.....	19
Zeitliche Dimensionen.....	21
Unser Team - Wer sind wir?.....	23
Geschäftsführung.....	24
Projektmitarbeiter*innen	25
Impressum.....	28

Ausgangslage

„Es brennt! Wie weiter?“

Damit in einem Klassenverband alle lernen und sich entwickeln können, müssen sich Kinder und Jugendliche sich in einem Klassenverband einfügen. Das erfordert eine Anpassungsleistung. Die Kinder müssen lernen, eigene Bedürfnisse zugunsten der Gruppe/der Klasse temporär zurückzustellen.

Für einige Kinder ist diese Anpassungsleistung eine grosse Herausforderung.

Unterschiedliche Faktoren können dazu führen, dass dies diesen Kindern nicht oder nur teilweise gelingt. Wir sprechen dann von Kindern mit Verhaltensauffälligkeiten. Im Schulalltag kann das Verhalten solcher Kinder zu einem Klima führen, in dem das Zusammenleben und das Lernen in der Fachkompetenz zu einer Herausforderung oder gar einer Belastung für die ganze Klasse wird.

Klassenbegleitung hat sich darauf spezialisiert, in solchen Situationen die betroffenen Schüler*innen, die Klasse, die Lehrpersonen und die Eltern im Prozess zu unterstützen, um gemeinsam einen Weg durch diese herausfordernde Zeit zu finden.



AUSGANGSLAGE

Unsere Haltung

„Gemeinsam schaffen wir das!“

Wir sehen die Schule als einen Spiegel der Gesellschaft. Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass Diversität, Inklusion und Heterogenität als ein Gewinn wahrgenommen werden und nicht als Belastung.

Damit das gelingen kann, helfen wir dabei, die dafür nötigen Rahmenbedingungen zu schaffen.

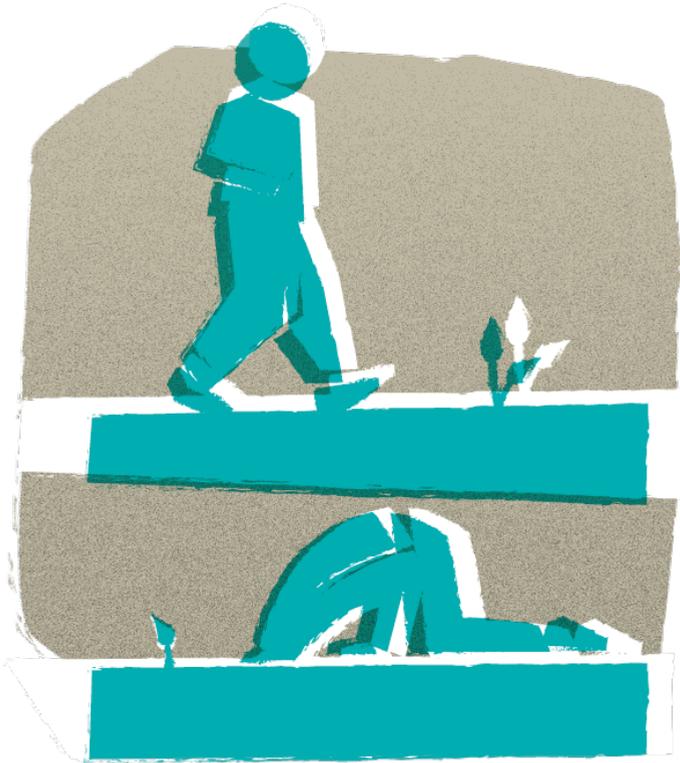
Wir arbeiten systemisch und unterstützen alle beteiligten Personen darin, sich das notwendige Rüstzeug anzueignen.

Wir schaffen Unterstützungsnetzwerke, um die Tragfähigkeit des ganzen Systems zu erhöhen. Wir arbeiten an einem gemeinsamen Verständnis für die Situation des Kindes und wie wir diese verbessern können.

Unser Auftrag und unser Augenmerk liegen besonders beim betroffenen Kind. Unser Ziel ist es, dass sich das Kind im Klassenverband integriert fühlt. Wir arbeiten nach dem *lösungsorientierten Ansatz* und begleiten das Kind beim Bearbeiten seiner persönlichen Entwicklungsziele. Damit sich das Kind in der Klasse wohl fühlt, muss es auch seinem Umfeld gut gehen. Aufgrund dessen verfolgen wir den *systemischen Ansatz*. Das

Wohlergehen der Klasse, der Lehrpersonen und der Eltern ist für uns daher ebenso wichtig. Weiter arbeiten wir nach der *Neuen Autorität* und stärken alle Akteure in ihren Rollen und das ganze System, damit ein gut funktionierendes Miteinander möglich ist. Da wir mit allen Beteiligten in engem Kontakt sind, bietet es sich manchmal an, dass wir das gesamte Case Management übernehmen.

Nachhaltige Veränderung ist für uns ein ganzheitlicher Prozess, der auf den drei Ebenen Kopf, Herz und Hand stattfinden muss. Wir nutzen dafür Methoden aus *Coaching* und der *Erlebnispädagogik*.



PERSPEKTIVE

Unsere Ziele

Wir möchten alle Beteiligten auf eine Entwicklungsreise mitnehmen.

Dabei aktivieren wir Unterstützernetzwerke, vernetzen alle Akteure, machen Ressourcen sichtbar, laden zu neuen Sichtweisen ein und regen dazu an, neue Methoden auszuprobieren. Zentrales Anliegen ist die Förderung der Beziehungsarbeit auf allen Ebenen - besonders zwischen der Lehrperson und dem betroffenen Kind. Diese gilt es weiterzuentwickeln und neue Perspektiven zu erarbeiten.

Wir helfen dabei, gute Lösungen zu finden für das SEB-Kind - aber auch für die Klasse, die Lehrpersonen, die Schule und die Familie.

Manchmal zeichnet sich in einem Prozess ab, dass es einen Schulwechsel braucht. Solche Übergänge begleiten wir sorgfältig und lösungsorientiert, damit sie für alle Beteiligten als Chance für einen neuen Weg und nicht als Abbruch eingeordnet werden können.



PROZESSBEGLEITUNG

Klassenbegleitung konkret - unsere Arbeitsweise

Wir arbeiten systemisch, lösungsorientiert und nach dem Konzept der Neuen Autorität. Wir arbeiten indoor und outdoor in verschiedenen Konstellationen.

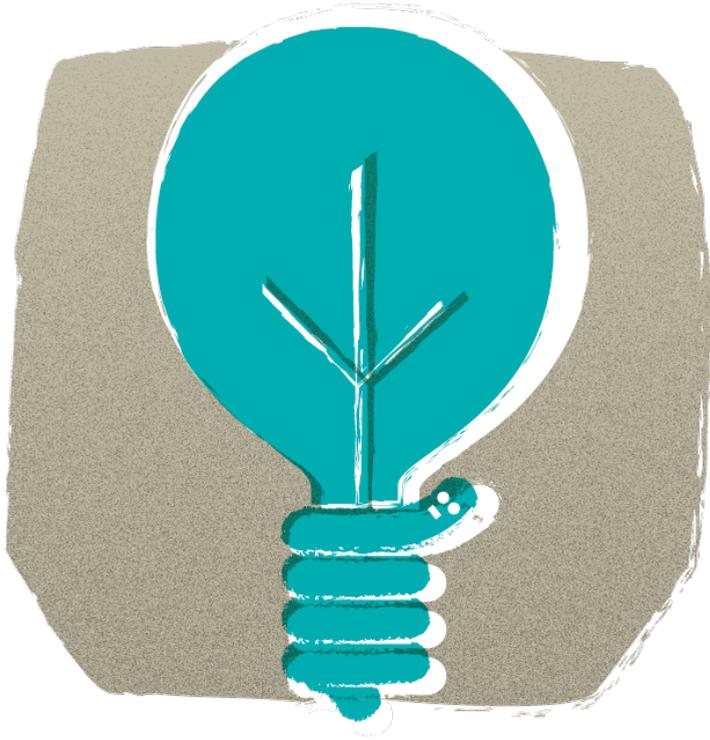
Wir verstehen die Natur als neuen Erfahrungs- und Lernraum und nutzen diesen für Outdoorcoaching und die Erlebnispädagogik

Erlebnispädagogische Methoden nutzen wir um neue Erfahrungen zu machen. Wir laden ein mit zukunfts- und lösungsorientiertem Fokus unterwegs zu sein. Neue Ressourcen können so gezeigt und entdeckt werden.

In der Arbeit ausserhalb des Schulhauses erweitern Schüler: innen, Lehrpersonen und der/die Coach: in ihr Bild von sich und der Gruppe. Die handlungsorientierte Arbeit und der Austausch dazu stärken die Beziehung.

Wir beraten, coachen und begleiten hin zum nächsten Schritt. Vertrauen ist dazu der Schlüssel.

Die nachfolgenden Seiten geben Einblicke in unsere unterschiedlichen Verantwortlichkeiten, welche wir je nach Auftrag bedürfnisorientiert übernehmen.



LÖSUNGEN

Einzelbegleitung

„Ich kann ganz Vieles!“

In der Einzelbegleitung ist die Beziehungsarbeit das zentrale Element. Das 1:1 Setting ermöglicht eine individuelle Förderung, orientiert an den Entwicklungsthemen, die sich im Alltag zeigen. In diesem Setting arbeiten wir outdoor.

Wir geben in diesen Sequenzen den Kindern und Jugendlichen bewusst viel Mitgestaltungsmöglichkeit, damit sie ihre Selbstwirksamkeit erleben können und um diese so zu fördern.

Wir folgen keinem festen Programm, sondern orientieren uns an den Bedürfnissen der Klientel und an den Themen, welche sich zeigen und wir in die Begleitung mitnehmen

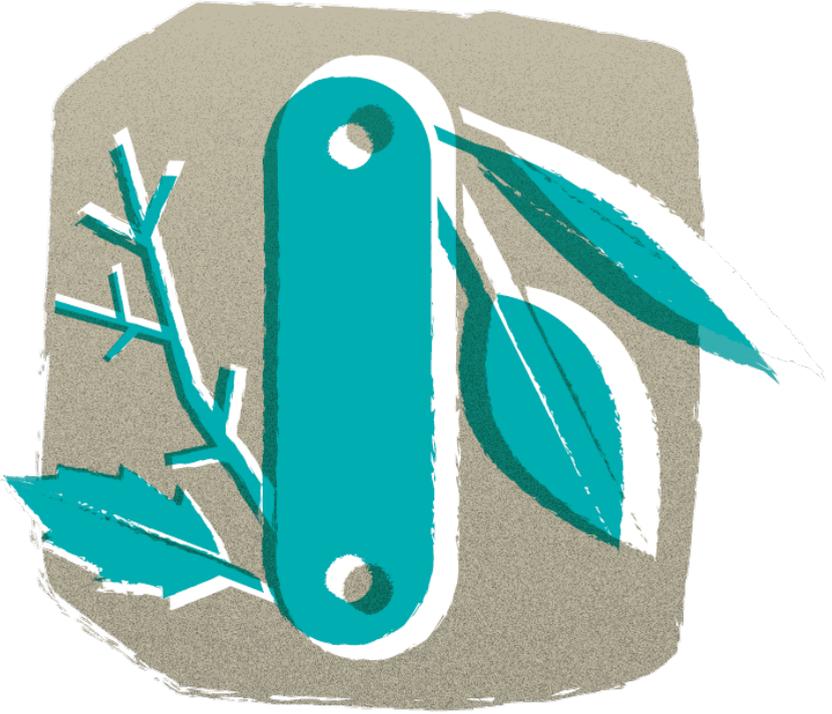
Lehrpersonen, Fachkräfte und die Kinder und Jugendlichen geben uns Themen mit, wo Veränderung gewünscht wird.

Pädagogisch arbeiten wir auf zwei Ebenen:

- Wir schaffen Settings, welche die Persönlichkeit und die Resilienz des Kindes stärken können. Konkret heisst dies: Fördern der Ich-Stärke, Selbstwirksamkeit und des Selbstwertes. Hilfestellungen bieten für die Entwicklung von Visionen, Zielen und Träumen.
- Wir trainieren Fähigkeiten und üben Handlungen, welche benötigt werden, um die Schule/den Alltag meistern zu können: Persönlichkeitstraining, Entwicklung von sozialen und personalen/personalen Kompetenzen, alltagspraktische Fähigkeiten

entwickeln, weitere Lernfelder erschliessen wie zum Beispiel ein neues Hobby suchen. Jugendliche unterstützen wir falls nötig bei der Berufswahl und Lehrstellensuche.

Wenn es dem Entwicklungsthema dient, arbeiten wir auch mit Kleingruppen (SEB-Kind mit Klassenkameraden).



WERKZEUGE

Klassenbegleitung

„Gemeinsam sind wir stark!“

Damit der Prozess der Integration nachhaltig gelingen kann, müssen sich alle Parteien in einem System weiterentwickeln.

Wir fördern...

- ...Diversität und Heterogenität als Stärke
- ...das Bewusstsein für die Ressourcen aller Schüler*innen und der Klasse
- ...Verantwortungsbewusstsein und Selbstwirksamkeit aller Schüler*innen
- ...die positive Rolle des SEB-Kindes in der Klasse

Wir arbeiten sowohl indoor wie auch outdoor. Möglich sind...

- ...Schulbesuche mit Fokus auf die ganze Klasse
- ...das Begleiten von gruppendynamischen Prozessen
- ...das Einsetzen von Helfergruppen
- ...Transferarbeit vom Einzeloutdoor in den Klassenverband
- ...Halbtagesunternehmungen im Wald mit Fokus auf Fähigkeiten, die die Klasse schon hat oder die sie noch mehr entwickeln möchte.



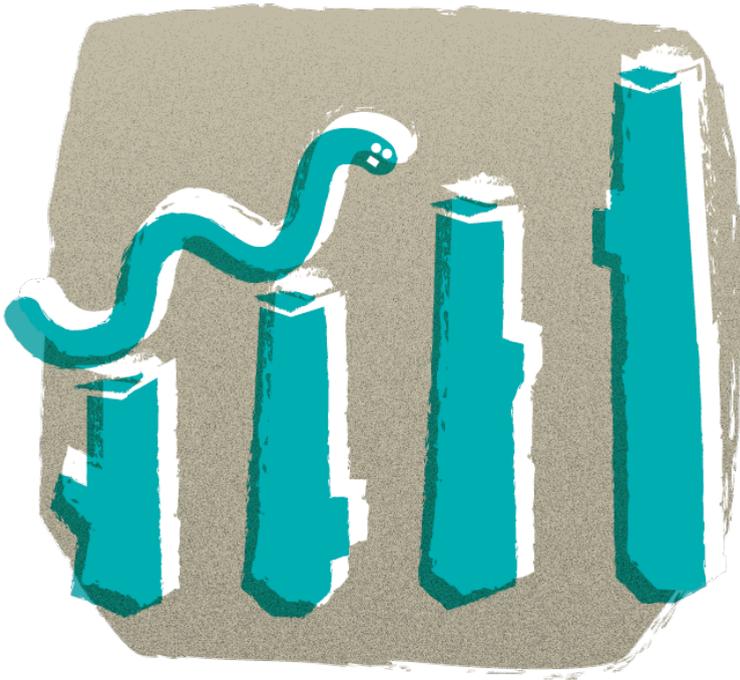
AUSRICHTUNG

Coaching und Beratung

„Und was kann ich dazu beitragen?“

Wir unterstützen einzelne Lehrpersonen, ganze Lehrpersonen-Teams, Heilpädagoginnen und auch Eltern. Wir arbeiten an einem gemeinsamen Verständnis für die Situation des Kindes und suchen miteinander nach Lösungswegen.

Wir laden dazu ein, Haltungen zu überdenken, neue Sichtweisen einzunehmen und neue Methoden auszuprobieren.



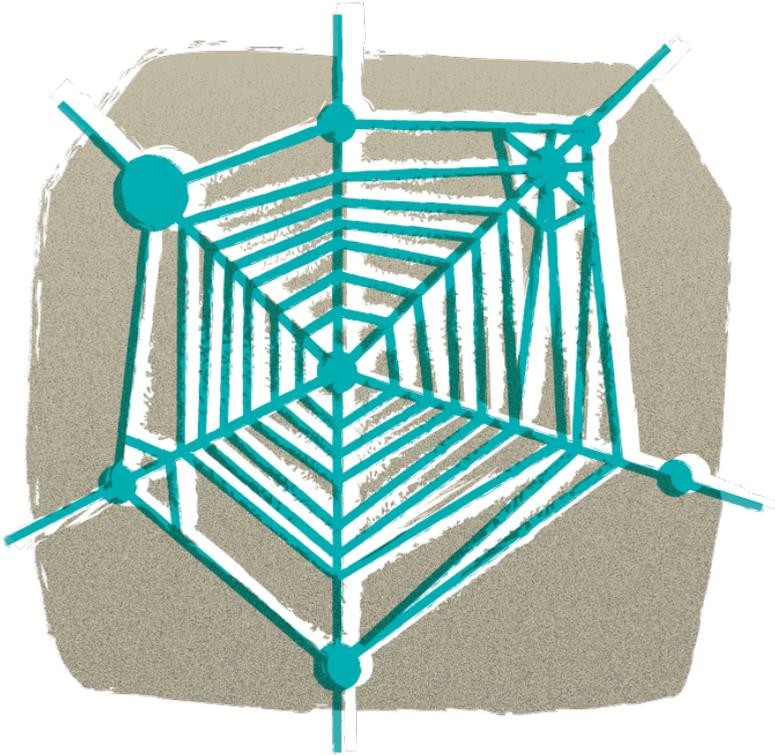
COACHING

Case Management

Wir schaffen Unterstützernetzwerke, um die Tragfähigkeit des ganzen Systems zu erhöhen.

Und in Situationen hoher Belastung schaffen wir Entlastung – damit mit neuer Energie wieder Entwicklungs- und Beziehungsarbeit stattfinden kann.

Durch unser Verständnis dafür, wie eine Integration gelingen kann, sind wir mit allen Beteiligten im Kontakt. Daher kann es sich anbieten, dass wir das Case Management übernehmen.



NETZWERK

Zeitliche Dimensionen

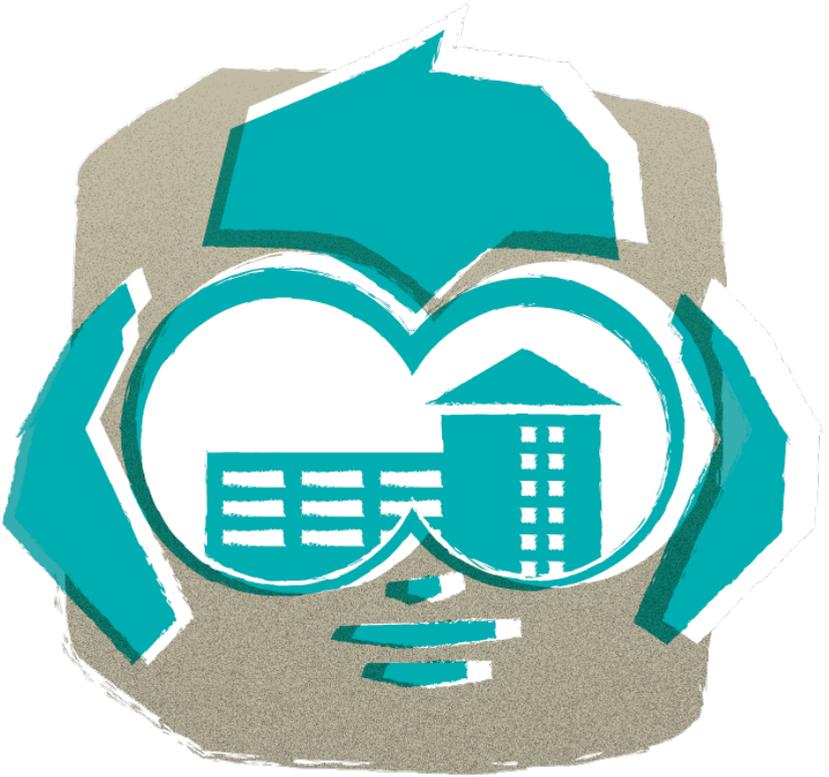
Variante 1: Zeitlich begrenzte Prozessbegleitung

Wir begleiten ein System während einigen Monaten (4-12 Monate). Der Schwerpunkt liegt auf dem Verständnisaufbau der Situation, Empowerment aller Beteiligten, Stärkung der Akteure und dem Netzwerkaufbau für eine gemeinsame Tragfähigkeit.

Variante 2: Zeitlich unbegrenzte Begleitung

Manchmal braucht ein System zusätzliche Säulen, um ein Kind nachhaltig und stabil tragen zu können.

Wir bilden diese bleibende und zusätzliche Stütze im System. Wir unterstützen mehr im System und stecken weniger Ressourcen in das Empowerment der Beteiligten.



AUSSENSICHT

Unser Team - Wer sind wir?

Wir sind ein vielfältiges Team – mit verschiedenem beruflichem Background. Das nutzen wir bewusst.

In all unseren SEB-Begleitungen arbeiten wir im Tandem: Person 1 direkt im System, Person 2 im Hintergrund als Soundboard und zusätzliche Ideenquelle.

Wir pflegen einen regen Austausch, unterstützen uns gegenseitig mit Ideen, Knowhow und Kontakten bei anspruchsvollen Fragenstellungen.

In unserem Team vereinen wir folgende Qualifikationen:

- Sozialpädagog*in
- Lehrperson
- Erlebnispädagog*in
- Schulsozialarbeiterin
- Outdoor-Trainer*in
- Job-Coach
- Trainer*in im lösungsorientierten Modell (LOA)
- Sandspieltherapeutin i.A.

Wir bringen Erfahrungen mit aus:

- Zyklus 1,2 und 3
- öffentliche Schule
- stationäre Sonderschule
- Schulleitungsposition

- Mädchen- und Bubenarbeit
- Neue Autorität
- Schulsozialarbeit
- Traumapädagogik
- Time-out Schule
- Analytische Psychologie (C.G. Jung)
- Berufsfindung und Berufsintegration

Geschäftsführung



Lucas Zack
Lehrer, Erlebnispädagoge
Outdoorkoch



Christoph Schäfer
Lehrer, Erlebnispädagoge
Kanufahrer

Projektmitarbeiter*innen



Samuel Geiges
Sozialpädagoge, Trainer LOA
Jobcoach, Velofahrer



Cécile Streit
Sozial- & Erlebnispädagogin
Jugendcoach



Corinne Zack-Schwarz
Back office, Lehrerin,
Coach Neue Autorität



Noemi Wyrsch
Lehrerin, Theater- & Erlebnis-
Pädagogin



Kaspar Pfeiffer
Erlebnispädagoge, Sozio-
kultureller Animator



Marina Grieb
Sozial- & Erlebnispädagogin
Trekkerin



Simone Schwarzenbach
Sozial- & Erlebnispädagogin,
Trainerin LOA



Paula Waldvogel
Lehrerin, Naturpädagogin
Systemische Supervisorin,
Coach



Silke Amann
Kindheits- & Erlebnispädagogin
systemische Beraterin,
Mediatorin



Sue Jud
Soziokulturelle Animatorin,
Erlebnispädagogin, Mentorin



Michèle Broschinski
Sozial- & Erlebnispädagogin i.A.
Familienbegleiterin



Nicolas Sax
Sozial- & Erlebnispädagoge
Trainer LOA

Impressum

Weitere Informationen: www.klassenbegleitung.ch

Text und Illustrationen sind im geistigen Besitz von Teambegleitung und Klassenbegleitung GmbH.

Stand der Publikation: Januar 2025